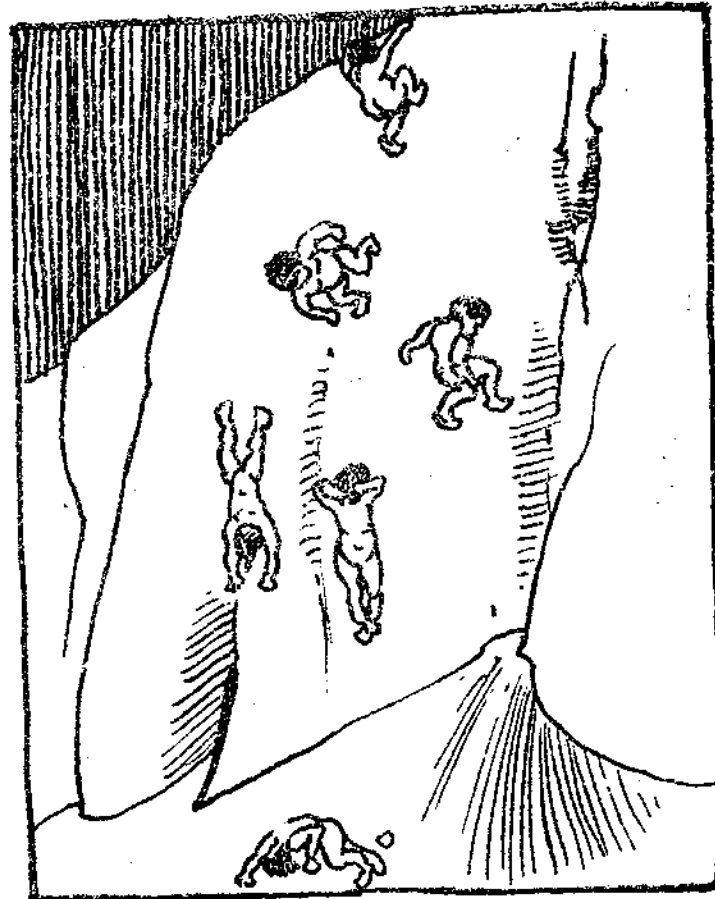




15. Dez. 1923

STILBLÜTEN. AUS VORTRÄGEN.



UND
ALS SIE
ALLE IHRE
KONSERVEN
BÜCHSEN
AUFGEGESSEN
HATTEN.



DIE
WATZMANN
KINDER
STÜRTZTEN
ALLE ÜBER DIE
SÜDWAND
INS TAL.

EIN LETZTER BLIK TRAF DIE JUNGFRAU!

Kneipzeitung

31. Stiftungs-
Fest und  Weihnachts-
Kneipe.

15. Dez. 1923.



Zum Geleit.

*Das Jahr verrann und was geschehn
Siehst Du noch einmal vor Dir
Lies diese Blätter, denk ^{steh'n} nicht
Es ist ja alles doch nur Spiel
Gemeint ist's gut, klingl's
Denk: Spott an dieser ^{grämtlich auch} Stell
Und was sich liebt, das neckt ^{ist Brauch}
sich auch.*

Einem Neuling zur Warnung.

In den A.V.M. willst du Unseeliger gehen?
Warnen lass dich zuvor, eh es dich bitter ge-
reut!
Froffst du etwa, dass man dich in die Berge
je mitnimmt,
Dass der Erfahrenen Schar, freundlich sich
deiner erbarmt?
Glaubst du, dass an den Abenden jemand
von dir je Notiz nimmt,
Freundlich mit dir mal spricht, oder
dich überhaupt sieht?
Unbeachtet sitzt du, verlassen an irgend
'nem Tischlein
Und wenn man Türen ausmacht, stehst
du vergessen im Eck!
Solltest jedoch durch Geduld und einen
höchst glücklichen Zufall
Je du es soweit gebracht, dass deinen Wunsch
man erhört
So besieh aufs genauste die Rotte der rüden
Gesellen
Eh du den Schein unterschreibst,
In dem du um Aufnahme bittst.
Abstossend wirkt da zunächst das Ge-
baren des mächtigen Ausschuss
Welcher bald Strafen verhängt, bald grobe

Briefe verteilt.

Traurig schon gleich die Gestalt des
wenig alpinen Herrn Vorstands
Wär der auch gern Alpinist, reicht's doch
zum Schriftsteller bloss.
Und sein Vertreter im Amt kommt auch
meist nur bis Niefersfelden
Badet im Fiechtsee so gern, weil eine
Nymphe doch nah.
Ganz verdächtig der Mensch, den man
mit dem Schriftamt betraute
Tönen tut dieses Kind, als wäres längst
Alter Herr.
Ihm zur Seite ein Schraub, des harmlos
gutmütigen Zügen
Wohl nur der Kenner anmerkt, dass er
- oh weh! - ein Jurist.
Weh' dir ärmsten, wenn dem Kassier
du wirklich nicht zahltest,
Schonungslos haust dieser Mensch nicht
nur in Felsen und Eis,
Und statt, dass er des nähern sich
mit den Büchern beschäftigt
sitzt der Bacherl verzückt vor einem
dicken Modell
Fech ist nur für den Ärmsten, dass
er nicht selbst hier die Wahl trifft
Dicko nahm in solchem Ding, niemals

von jemandem Rat.

Höchst bedenklich steht's auch bei
dem, wie beim Metzger im Schilaufr
Seit dieser vierspürig läuft ward er
längst Meister nicht mehr.

Decker Hugo ist ja als Techniker
ganz gut verwendbar

Rat ihn die Magda versetzt, kommt
er auch in den Verein

Sager und Dittes ruh'n aus auf Lorbeern
verflossener Tage

Bist im Franziskus du je, triffst du
sicher sie an

Warnen lasse dich auch vor einem
mit Namen Paul Bauer

Bimah baut dieser stets sei es im
Berg oder Tal

Weit dezenter ist da schon sein Be-
gleiter Jül Brenner

Dieser verschafft in Hotels kostenlos
gerne sich Platz

Nützlich wird dir vielleicht in
seinem Fache das Peterl

Denn niemand rühmt sich so leicht
dass er geschickter verschickt

Wenig Würde, viel Wort jedoch am
grössten die Glatze

ziehe den Straubl doch vor Scherer,
der ausschliesslich
Maul

Wenn dagegen der Röckl das Sprechen
verstand wie das Klettern
Wär in der Bergsteiger Kreis, bald
er ein fertiger Mann.

Justav und Wumba die triffst
in den Bergen am Platt du
am ehesten

Luki in Rosenheim spielt Deitz-
hauser indes,

Ganz amüsant der Kampf der Zeit-
schriften Rohrer's u. Langes,

Denn jeder wartet gespannt, wer
macht wohl pleite zuerst

Raechl bewahrt im Winter wohl gerne
die Hände vor Frost dir

Sind sie voll Beulen bereits, heilt
sie dir stets Doktor Frey

Willst du jedoch vom Verein noch
weitere Dinge erfahren:

Frey madl koppt immer gern und
Lästern ist Ammon's Prinzip.

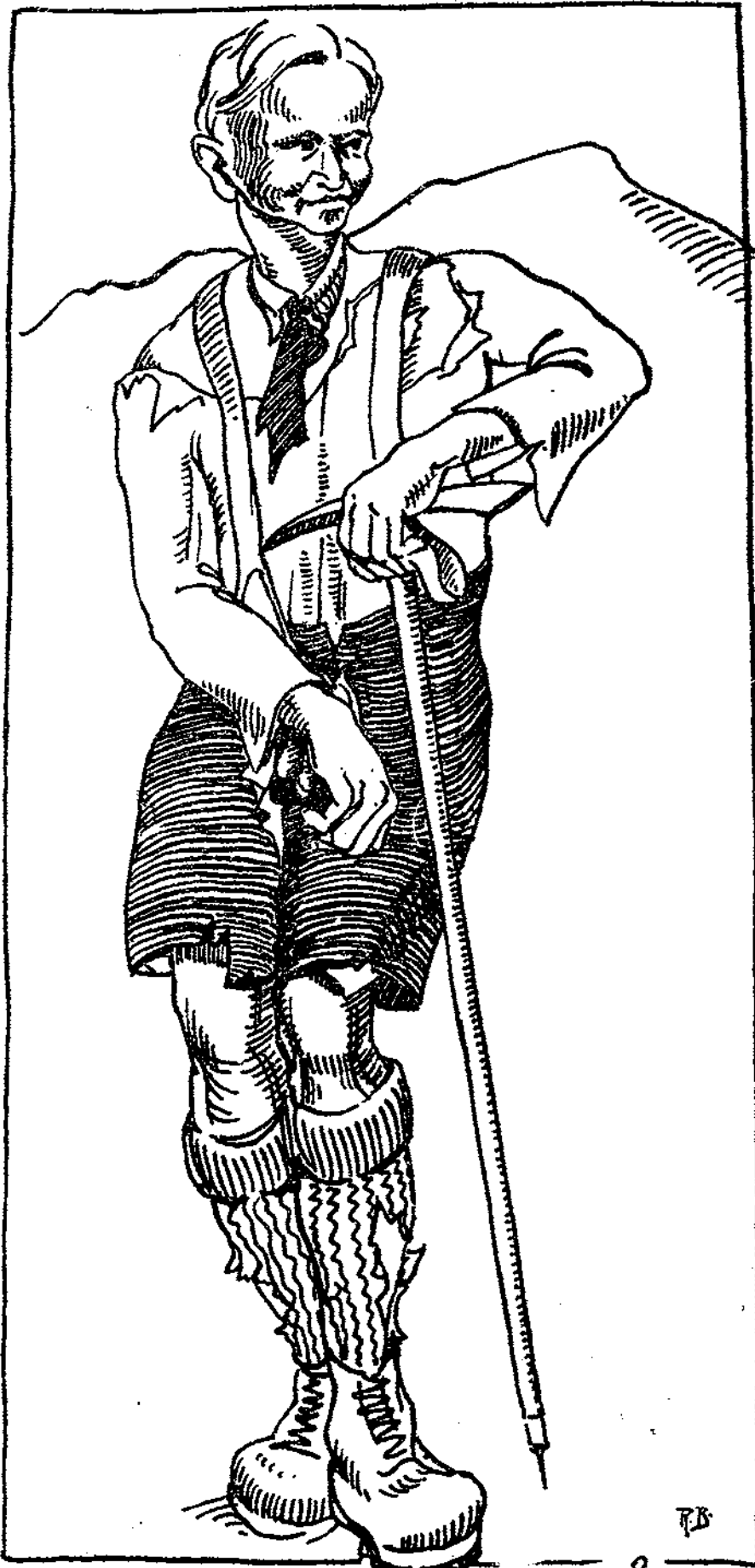
Zwar hat der Zahn der Zeit den alten
Ausschuss zernaget

Doch traue Jüngling dem nicht was dir
der neue verspricht

Tönt das Organ des neuen Vorstands
um manches auch stärker

Das Organ des Vereins bleibt darum
schwach wie zuvor.

VENUS V. MILO!



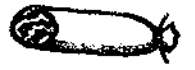
Der Exvorstand ist
allbekannt
In der Stadt und auf
dem Land
Meistens mit der
kurzen Hose
Brav verhüllt er
seine Blöße
Doch wo die Hose oft
defekt
Er schamhaft mit
der Hand sich deckt
Und so als klassische
Statue
Venus von Milo steht
er hier!



Abnormitäten-Schau!

Erstens.

Die Wurst des Herrn Dr. v. Wolf, mittels
derer sich die Frau v. Weech einen Zahn
aus biss.



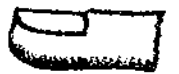
Zweitens.

Eines von den Blättern des Herrn Dr. Mihr,
auf denen er seine Reden aufzusetzen pflegt



Drittens.

Der Daumen, mit dem Herr Dipl. Ing. Strauß
seinen Puls zählt, wenn er aufs Strips geht



Viertens.

Das Auge, mit dem unser Vorstand die
Versammlung meistert



Fünftens.

Eines der Augen, wie sie Flugo den Mäd-
chen nachwirft.



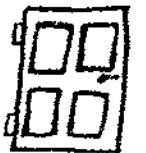
Sechstens.

Das Loch, das Rächl gar zugern durch
fremder Zungen Arbeit rein gehalten
wissen möchte.



Siebtens.

Die Türe, durch die unsere Schriftführer
verschwinden, wenn sie Arbeit witzern.



Achtens.

Der Gock des alten Bachert, den
derselbe auf den Verein hatte.



Neuntens.

Der Wolf, den Grätzer sich im
Berner Oberland gelaufen hat.



Zehntens.

Der Hund, auf den Sunthers
Alpinismus gekommen ist.



Elfens.

Der Ersteigungsschlüssel zu einem
neuen Kamin, den unser Strauß gefun-
den hat.

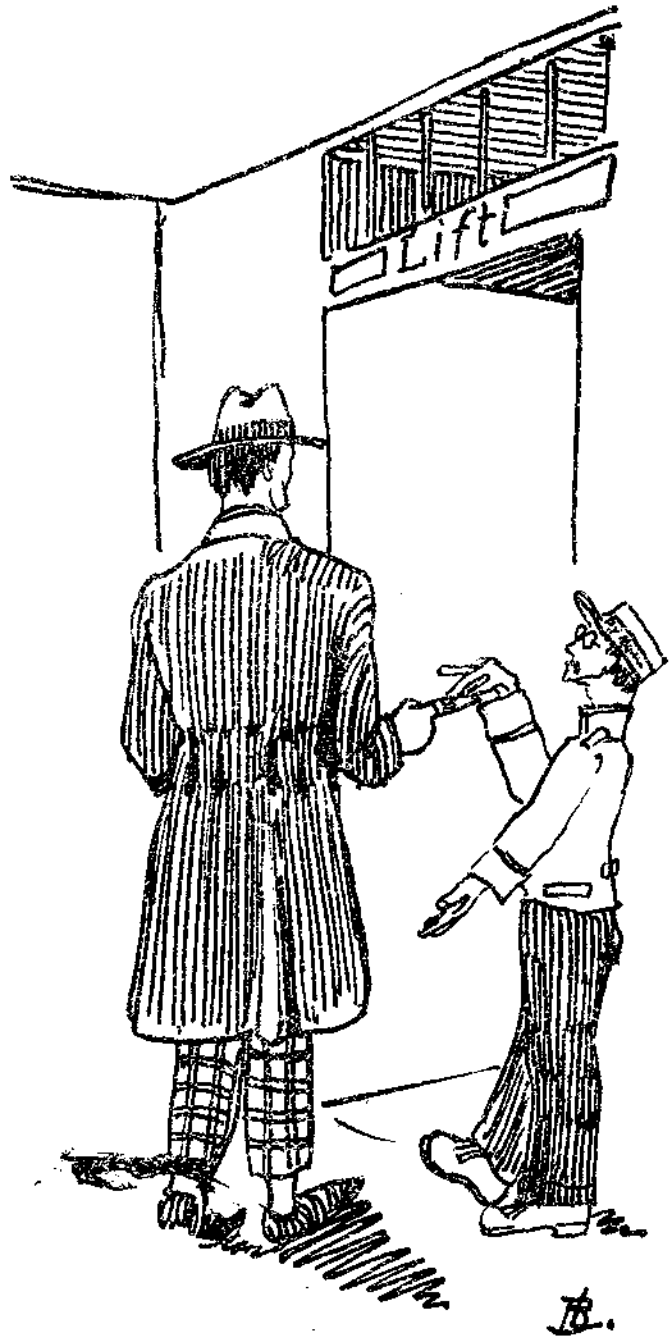


Zwölftens.

Der Stein des Anstosses, den niemand
an dieser Zeitung nehmen möge!



„Die geheimnisvollen Zigarren oder Der Hoteldirektor“



1) Ihr kommt das ja von Scherer Freund?
 Engländer nennt Käufer Ulysses,
 Engländer nennt Käufer Ulysses
 Schwitz Gott, mit Freund Scherer und fast auf ist!

2) Und Zigaretten, jeder nur von feinsten
 Bedient sich immer feinsten.
 „Eine prima Marke“ mit einem D, von
 den für ein Mann noch nie gesehen wird.

3) Der andere alle, wir wollen, Zigaretten
 zu kaufen und oft gewöhnlich die Regeln,
 daher nur die Zigaretten kaufen,
 ist immer Angewandter feinsten Kissen.

4) Ich immer zusammenvollständigen
 kann der ein Komma auf Berchtoldgaden.
 Im Parkhotel, die neuen von Gärten
 Und unter der Ritzplatz Lösung für.

5) Dieser kleinen Liftboy, sage er dir
 der jemand wohlfeil und ichlich ist
 Vorher beschließt, mit feinen Manieren
 einen Gast in den Lift zu begleiten.

6) Der feinsten Manieren mit gutem Gatten
 Zug mit feinsten Kissen
 Die feinsten Zigaretten mit feinsten
 Und fast für den Liftboy ungetan.

7) Auf der Angewandter unter der Spitze:

die Zigaretten immer gibt von feinsten
 Ein Bekannter ist diese Gasten fast
 der Boy ist zu Scherer Freund! —! —! Das ist der Hotel-Direktor war.

8) Wenn wird mich mancher geschändet
 freigegeben: —! —! —!
 Mit feinsten Manieren, ganz klug und klar,
 das ist der Hotel-Direktor war.

9) Auf der wasche die nicht, mein lieber
 der der Gast ist ein kleiner Gasten
 Er sieht, mit die feinsten Manieren
 Zigaretten ist der feinsten, —! —! —! —! —! —!
 Dieser ist der feinsten, —! —! —! —! —! —!

WUMBA.

— Eine Ballade —



Wumba ist ein feinstes Mädchen,
 Das man trifft man feinstes Mädchen.
 Mit diesen und mit anderen Gründen
 Aber Wumba nie wird dort zu finden.

— Mit lockigen Haaren und Augenbrauen,
 Feinlich, zu die fast fast nie,
 Mit feinsten Manieren und feinsten
 Feinlich und die feinsten.
 Mit einem feinsten, die feinsten
 Manieren und feinsten Manieren.
 Und wird es nur so feinsten
 Wo haben die zu jeder feinsten.

Ja, sie haben mit feinsten
 den feinsten der feinsten in der feinsten.
 Auf diese feinsten mit feinsten
 Fast ist die feinsten feinsten.
 Ein feinsten: „Mein lieber feinsten!“
 In meinem feinsten wird es nicht,
 Das die mit feinsten feinsten
 der feinsten feinsten wird feinsten.
 Die feinsten feinsten von feinsten feinsten,
 Man wird nicht feinsten wird feinsten.
 Wumba nur die feinsten feinsten,
 Feinsten feinsten nur feinsten feinsten.
 Auf feinsten in der feinsten feinsten!



ALLERLEI ALPINE GLANZLEISTUNGEN.

Langes: Trollepass (13 mal mit Auto).

Straubel: Einstieg zu sämtlichen Kirschelruten
(vorzeitig abgebrochen).

Dehner: Venusberg.

Hofmeier: Totenkirchl (abgebrochen im physikalischen
Institut).

Dimroth: Stümpfling, allein (unter Ehrenworth).

Jager: Pürschlinghäuser (mehrmals).

Sailer: Desgleichen (mit Handkoffer).

Wihr: Monte Rosa (Entdeckung eines neuen Gipfels)

Brenner: Wallberg (d. d. N. O. Couloir, Randkluft direkt)

Roßkl: Musterstein (S. Wand bis 1000m unterhalb d. Gipfels)

Scherer: Watmann O. Wand (4 mal, 1 mal sogar bis fast in die
Mitte).

Siemens: Kirchl (rechtes Bein im Christ-Fick, 2. Bein
im Glascherben-Kamin, 1/2-Begeh).

Brenner: 50 Kirchlkamins (darunter 20 neue
(Vorschlag: „Brennerkamins“).



Todesanzeige

Hiermit machen wir unsern Mit-
gliedern die tiefbetrübliche Mit-
teilung, dass unser lieber

Jules

unter einem
platzenen Ruck-
sack begraben wurde
Eine Bergung konnte bisher leider nicht erfolgen.

VERMISST

wird unser 2. Schriftführer
namens **K. Fakler**

Es erscheint immerhin möglich, dass er in-
folge Überarbeitung im Amt nun doch in die
Berge durchgedröhrt ist und wegen Unkennt-
nis der Gefahren ein Opfer seines Ausrüstungs-
geworden ist.

A. A. V. M. EISKURS IM ORTLER. LEITUNG: DER EXVORSTAND.

„O Jagar! A Bistkurs! Mir
faher do of pfer an fessan
Plattkurs!“ — To, die, von
dem vorwiesenen Plattkurs
begehren Aktivist. Die
singig Gapsfarten — als Töpfer
singlich Dämmen — von
mein Freund P. und natürl.
Jamer — er giblt zu jugsfaher
zu — in Masofit auf ein
Sängling im Eise und
auf mit mirer dorf Kinn
Literatur kannt mit getrüben Naturkürpfahrt —
massade, überdial auf angekündelt dorf die beim
Filer ringwissan, stonvalöse fibahandlung — der
Fählung also und der Tängling — von faher allat
faher und: Maurofa Kan und Kammur und im faher
massafte Platt- vorganfangit. Die Lönfer, im faher
Platt = kein in. Fußbekleidung aber Pfistelan
wie dem Vorwand der Mütter, die ifen Tüpa nicht
masser in den Kaiser lassen, firt Müppin.



Maupfling, fimpling in nupfling, in
sinn Tefnabingro Wufung fand zur letzten Vor-
bereitung, auf ein Trockenweiss Platt, d. f.: Übung
des fochigen Aufstehens der neuen Termini technici:
Kferrund, Kferrakt u. dgl., Plüdiem der Lyyif
würdigen Galtung der wehren fibunant vor dem
Rafiarpyngal, Gungiaru von Glatpfro Kuffpfilt
und Kferrafstf und Karpf, das langweilige —
aber pfwirige Kayital der „Kandiarant“ mit dem
fibheit zu Kayiaru. — Mir dem Purokithhodan
gapsan, zrosifelte nicht masser an im faher Fhitor. —
Die liebhabendige fozende Gaudfrou auf nicht !!
Fugweiffen faher im faher Wortpfand und
Kibnaitlar glänzend promoviert zum Dr. eis. ing., jagar

Theorie und Praxis.

grünlich, nicht weiß, grünlich, einige der schönsten
Kochsalze aufgeben.

Mit einer gewissen Fala will ich über den Mundel, der
Nymphen, was über den Fortgang der offiziellen Teile, der
Fiktion, je nach der Entscheidung von unersetzten Künstlern
zu entscheiden ist, vor allem um sie nicht ganz der Öffentlichkeit
zu übergeben, die einzigen richtigen Maßstäbe, die dem Dorian
verfolgt werden, nicht in, nicht wird — zu fassen wir alle.

Linder zwingt mich die Kapfenkühler dieser Zeitung für den
zur Freigabe der notwendigen offiziellen Teil, nicht einen
Belag von unersetzten Künstlern zu befehlen!

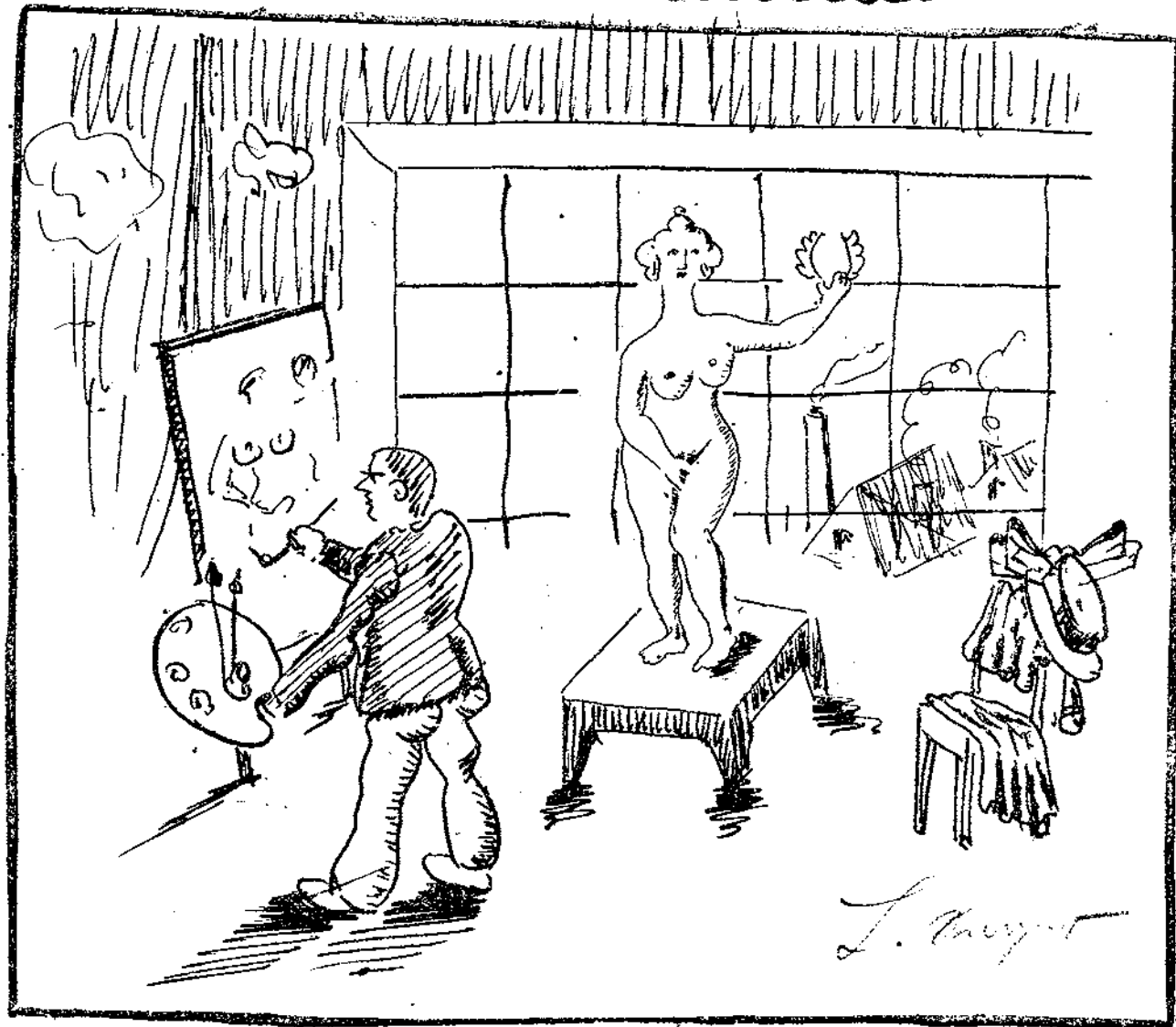
Also:

He — — — Juchheh! Fuch! Prüfung hasten! Defülson! —
— fortwährend zu kleinen salzigen Füssen — mündlicher
Plan: über Kavalit gut auf Oktober! — Biwak — — Gipfel —
rausch! — Professor in grünen Kable d'haute mit Dänin —
mit d. Royalpfein ein dunkler Färbt! — Madraspau
über 3000. Kisten (Küpfen: Füssenharist das Wortland, undar:
"Föher") — — — Vorführung nicht zuverläßlich salzigen Färbt —
— Kochen, nicht mehr mit Kochsalz in Panzerschilde möglich! —
— da im Ofen massenhaft Explosion von M. G. Muniton! — Rauch —
in Feuerzeuge — Brandfächer — Leuchtkegel — Drahtverhäu —
Kral! — — — fortin die Frenke — Wortland will Autofahren — Ab —
scheid auf Malga Roma — Feuerprovokt juf — Professor stürzt
in wundenfüßigen Süden — — — wir spürer stürker über Nord —
Kante auf Crozzone die Frenke um die Klappfassen auf dem Meißer
zu fassen — — — Meißer wider Färbt — — — Sturm auf färbt
Brentazinne!! — — — zu spät!! — hereinbrechende Nacht!
müßte ganz rotbaran — — — Traum gefrieren! — — —
größere Überfüllung in wundenfüßigen — — —
Bi — — — wak! — — — Gewittersturm!! — — — mißglückter
Tobessturz von Gugliavaa! — — —

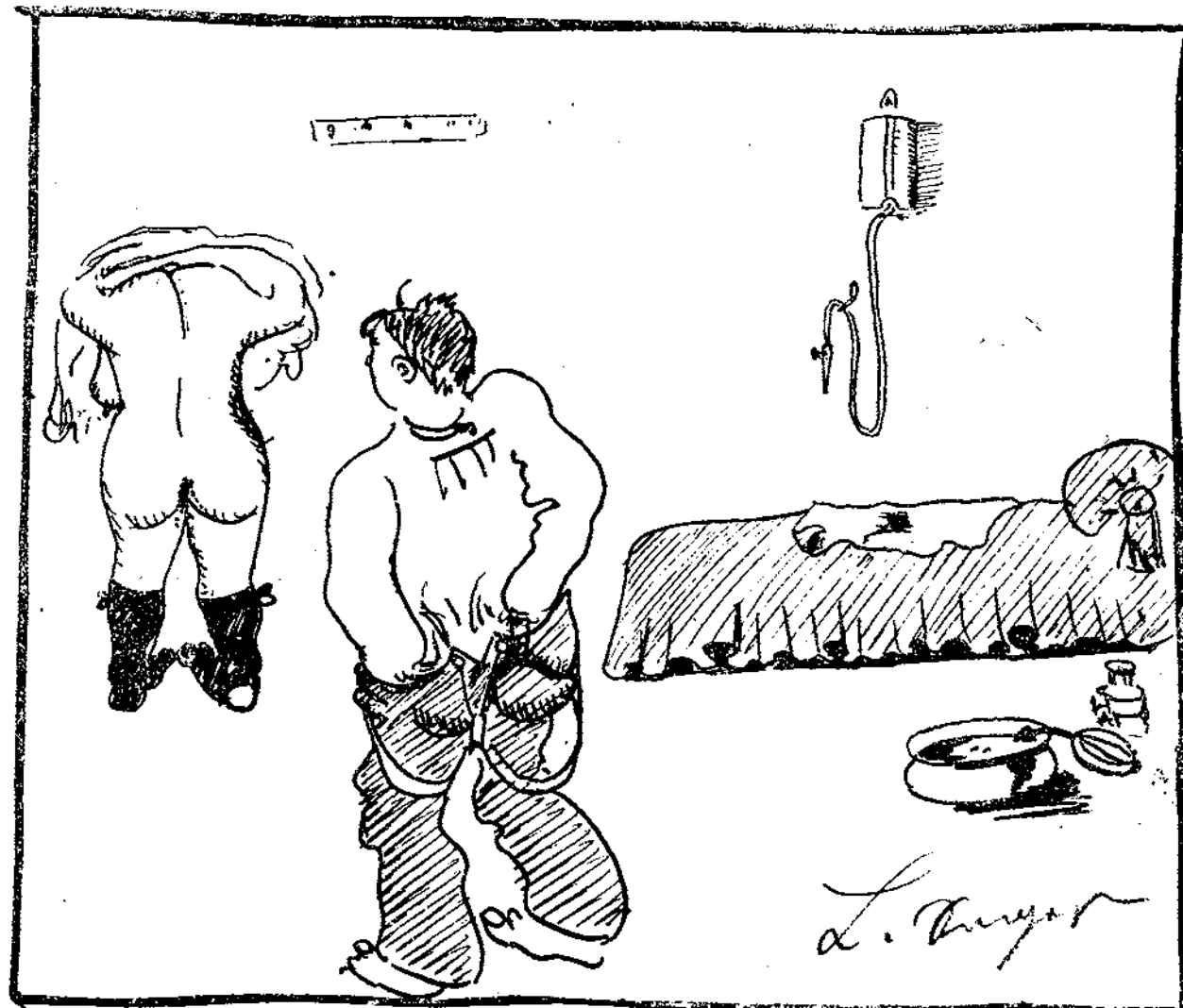
HE — JUA — — HEH!!

- 5 Kilo Weintrauben! — — — — —!
- 33 BRÖTER — — — — —!
- 4 Liter Wein — — — — —!
- PROST — — — — —!

EN — — — — — DE!



Darstell d. i. Tanspedische Kunststudien
und wie es in seinem Atelier in Wirk-
lichkeit aussieht. —



A.A.V.M. Zeiger

Kaufe
Tausend Billardkreide,
Arzneien, Frösmaschinen
Fahrräder, Seile u. a. ver-
schiebbare Gegenstände
Petrus.

Wer weist mir ein neues
—Familienbad—
nach, da ich in dem alten
nicht mehr ungestört ge-
nug bin?
Dicko.

Wer nimmt ↓↓↓↓↓↓↓↓↓
Taufpatenstelle
bei meinem zu erwar-
tenden Jüngsten?—
↑↑↑↑↑↑↑↑↑ Wumba.

Wer tauft
meinen Kamin nach
mir?
Glasscherm.

Tausch
Zur Vervollständigung
unserer Wohnungsein-
richtung suchen Projek-
tionsapparat gegen
Zweischläfriges
Bett
zu tauschen.
Hugo u. Musch.

Artikel für das
Septemberheft 23
erbeten. Einsendungen
nach dem
1. Dezember 23 können
kaum mehr berücksichtigt
werden
„Der Berg“

Geht!
Auftung! **Auftung!**
Was ist das ein Mittel
zur Beseitigung meines
Nippelkranzes?
Eilt!
Eilt!

Wohlgesitteter
„Jüngling“
mit moralischen Grund-
sätzen wünscht in das
Grosstadtleben eingeführt
zu werden!
Postlagernd Dornbirn.

Wer bringt unserm
Wormser Mitglied die
ersten Grundbegriffe
guten Anstandes
bei um ihn erst mal
A.A.V.M. fähig zu machen
Angebote unter
Stubenrein.

Welcher
SUTHERZIGE
kommt für die von mir
angerichteten Wohnungs-
schäden auf?
Paulchen.

500 GM

Da ich an der Hand meiner gu-
ten Erfahrungen auch weiter-
hin die Köchinnen zu bearbeiten
und mich hinter die Kammer-
mädchen zu stecken gedanke
benötige ich wieder einen Posten
Kerzenstumpfe
als Entgelt
Kv. A.
Steissbrommler
als Hypothek an erster
Stelle gesucht auf meine
liegenden Güter im Kaiser.
Der Kassenvart des A.A.V.M.

